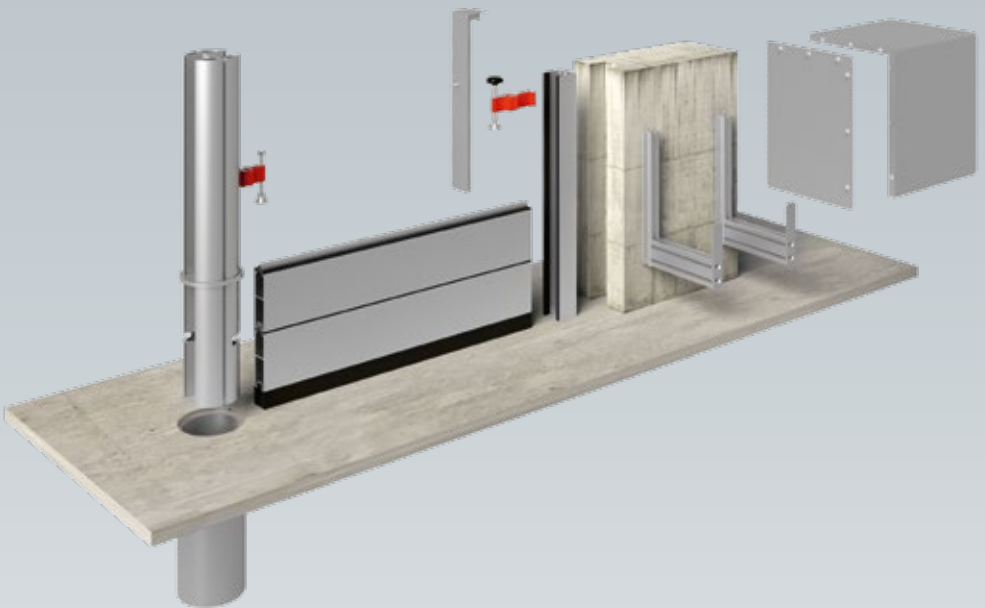




# BEDIENUNGS- ANLEITUNG

HOCHWASSERSCHUTZ



## PRODUKTIONSSTANDORT ÖSTERREICH

**PREFA ALUMINIUMPRODUKTE GMBH**

WERKSTRASSE 1 · 3182 MARKTL/LILIENFELD

T +43 2762 502-602

[KUNDENSERVICE.AT@PREFA.COM](mailto:KUNDENSERVICE.AT@PREFA.COM)

[WWW.PREFA.AT](http://WWW.PREFA.AT)

## PRODUKTIONSSTANDORT DEUTSCHLAND

**PREFA GMBH ALU-DÄCHER UND -FASSADEN**

ALUMINIUMSTRASSE 2 · 98634 WASUNGEN

T +49 36941 785-0

[INFO.DE@PREFA.COM](mailto:INFO.DE@PREFA.COM)

[WWW.PREFA.DE](http://WWW.PREFA.DE)

## IMPRESSUM

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN UND DRUCKFEHLER VORBEHALTEN.

FARBABWEICHUNGEN DRUCKBEDINGT.

VERSION 1 | DE | 02.2022 | TM

# EINFACHE MONTAGE, SCHNELLER SCHUTZ

---

Durch plötzlich auftretenden Stark- oder Platzregen entstehen Wassermassen, die über Straßen und Wege in Richtung Haus- oder Garageneinfahrten fließen. Auch Flüsse und Bäche können über ihre Ufer treten. Rasch kann es zu Hochwasser sowie Wasser- und Schlammlawinen kommen, die ganze Siedlungsgebiete überfluten. Sie hinterlassen Beschädigungen an der Gebäudesubstanz durch Nässe und Verunreinigungen im Inneren des Gebäudes sowie in Gärten und auf Terrassen. Die Wucht des Wassers unterspült Häuser, erschüttert ihre Statik und kann sie – wenn Wasser und Schlamm durch Türen und Fenster eindringen – unbewohnbar machen.

## PFLEGEHINWEIS:

Das Hochwasserschutzsystem sollte mindestens einmal jährlich zur Probe montiert werden, um Vollständigkeit und Funktionalität zu prüfen! Die Schraube des Spannstückes mit etwas Öl schmieren. Wir empfehlen die Dammbalken samt Bodendichtung vor UV-Strahlung geschützt zu lagern um die Lebensdauer der Dichtungen zu verlängern. Bei Lagerung in feuchter bzw. nasser Umgebung kann es zu Verfärbungen der Aluminiumoberfläche kommen, die die Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigen.

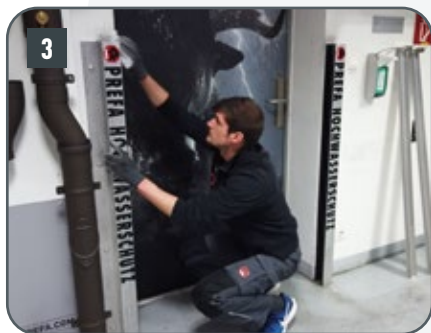
## HINWEIS:

Die PREFA Hochwasserschutzprodukte dürfen keinesfalls mit elektrischem Strom (Freileitungen oder ähnliches) in Berührung kommen. Aluminium leitet elektrischen Strom.

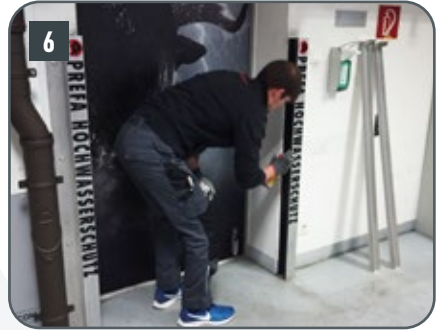
# AUFBAU



Entfernen der Abdeckung der Wandprofile falls vorhanden (**OPTIONAL**). Falls vorhanden eine Mittelsäule gemäß Anhang A einsetzen.



Reinigen der Profildichtung.



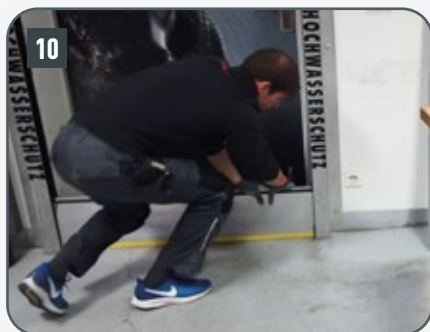
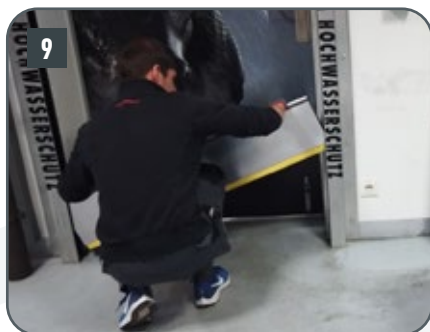
Profildichtung mit Silikonspray einsprühen  
(keine ölhaltigen Produkte verwenden!).



Bodendichtung mit beidseitigem Überstand in den Dammbalken eindrücken.  
(Darstellung der Dauerbodendichtung)



# AUFBAU



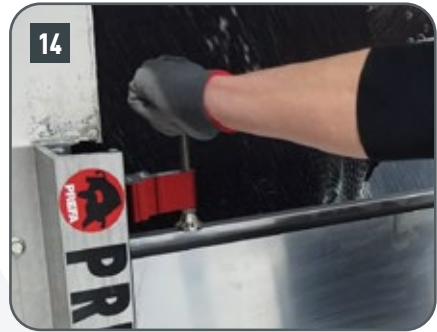
Als erstes den Dammbalken mit Bodendichtung von oben schräg in die Wandprofile einschieben und danach mit den weiteren Dammbalken fortfahren. Die Dammbalken dabei so positionieren, dass der Abstand zum Wandprofil auf beiden Seiten gleich ist.



Nach dem obersten Dammbalken beidseitig das Spannstück von oben in die Nut einführen.



13



14

Den obersten Dammbalken gut andrücken und die Spannstücke handfest anziehen.

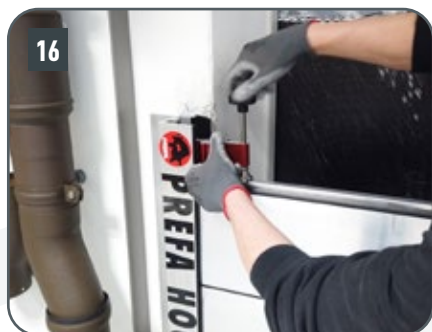


15

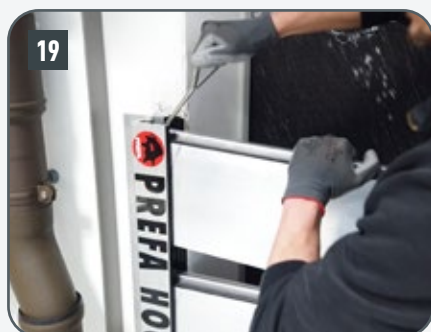
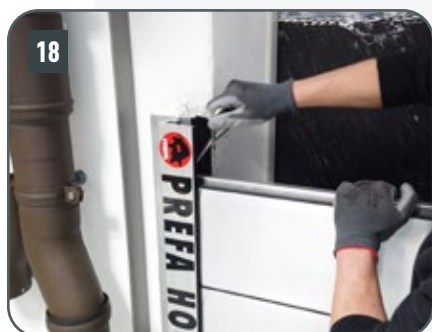
Die Bodendichtung maximal um 1/3 komprimieren



# ABBAU

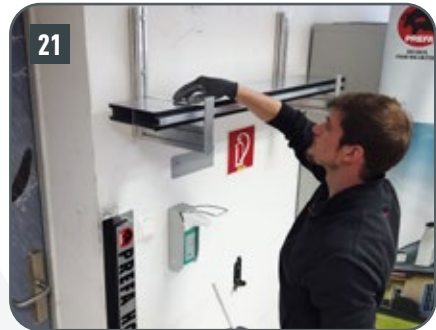


Die Spannstücke entspannen und nach oben abziehen.



Mit dem Dambalkenhaken die Dambalken aus den Wandprofilen herausziehen.





Nach dem Hochwasserereignis gesamtes System kontrollieren und gegebenenfalls beschädigte Bauteile ersetzen. Auf die Wandhalterung sowie zwischen den Dämmbalken Distanzstreifen aus Kunststoff oder Holz einlegen. Die gereinigten Dämmbalken in der Reihenfolge des Ausbaus mit Distanzstreifen lagern.



Abdeckung der Wandprofile falls vorhanden (**OPTIONAL**) montieren und gegebenenfalls mit der Schraube sichern.



## AUFBAU / ABBAU MITTELSÄULE (OPTIONAL)



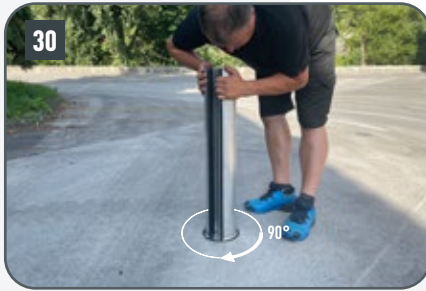
Verriegelbaren Deckel (**2 Schrauben**) öffnen:  
Schrauben mit Innensechskantschlüssel 6mm ca.1cm herausdrehen, die mittige Schraube weiterdrehen bis kein Widerstand spürbar ist, dann die Hebelhilfe einsetzen, um 90° verdrehen und herausheben



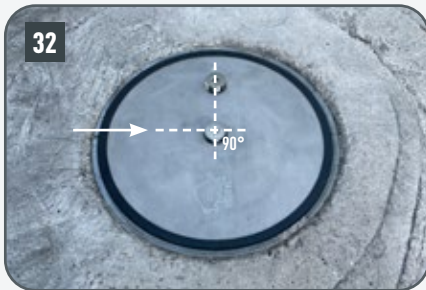
ALTERNATIV nicht verriegelbaren Deckel (**1 Schraube**) öffnen:  
Schraube mit Innensechskantschlüssel 5mm ca.1cm herausdrehen, Hebelhilfe einsetzen und herausheben.



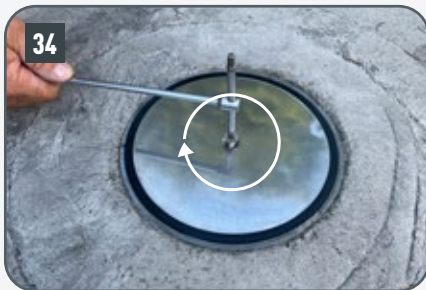
Einsetzen der Mittelsäule



Drehung der Mittelsäule, um ca. 90° bis auf Anschlag.  
Beim Abbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen



Verriegelbaren Deckel (**2 Schrauben**)schließen:  
Deckel mit den 2 Schrauben im 90° Winkel zur Markierung in die Bodenhülse einsetzen, mit der Hebehilfe um 90° verdrehen und die 2 Schrauben mit Innensechskantschlüssel 6mm anziehen.



ALTERNATIV Deckel nicht verriegelbar (1Schraube) schließen:  
Deckel einsetzen und die Schraube mit Innenseckkantschlüssel 5mm anziehen





**DAS DACH,  
STARK WIE EIN STIER**

## **WIR VERSPRECHEN STARKES.**

---

- Aluminium, der starke Werkstoff für Generationen
- Perfekt aufeinander abgestimmte Komplettsysteme
- Über 5.000 Produkte in vielfältigen Farben und Formen
- Persönlicher Rundum-Service bei allen Schritten

**LASSEN SIE UNS  
DARÜBER SPRECHEN.**

**[WWW.PREFA.COM](http://WWW.PREFA.COM)**